



## RGZM gibt aus Raubgrabung stammende Antiken an Italien zurück

**RGZM gibt aus Raubgrabung stammende Antiken an Italien zurück**  
Die Bedeutung des Grabfundes resultiert vor allem aus dem spektakulären Jadeit-Beil, mit dem sich der Grabinhaber als herausragende Persönlichkeit seiner Zeit zu erkennen gibt. Anlässlich der Rückgabe der sieben Objekte aus Ton, Obsidian, Feuerstein und Jadeit soll zudem über die verheerenden Auswirkungen des Handels mit archäologischen Funden zweifelhafter Herkunft, dem finanziellen Anreiz und Motor für Raubgrabungen und die dadurch bewirkte Zerstörung archäologischer Stätten informiert werden. Die Feierstunde findet am Donnerstag, den 22. Januar 2015, um 12.30 Uhr im Kurfürstlichen Schloss zu Mainz statt (Eingang über Schlosshof). Es sprechen Professor Falko Daim, Generaldirektor des RGZM, Staatssekretär Professor Thomas Deufel, Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur, Generalkonsul Cristiano Cottafavi, Generalkonsulat der Italienischen Republik, Professor Eckart Köhne, Präsident des Deutschen Museumsbundes, Professor Markus Egg, Direktor der Abteilung Vorgeschichte des RGZM, Dr. Michael Müller-Karpe, Archäologe am RGZM, sowie Dottorressa Francesca Radina von der Soprintendenza per i Beni Archeologici della Puglia. Medienvertreter und Fotografen sind zu dieser Übergabe herzlich willkommen. Im Anschluss ist ein Empfang vorgesehen, mit der Möglichkeit für Interviews. Wir bitten um (Bild-) Berichterstattung. Bitte melden Sie sich bis einschließlich Montag, den 19. Januar 2015 unter [nitzsche@rgzm.de](mailto:nitzsche@rgzm.de) oder 06131/9124-165 an. Wir würden uns freuen, Sie zu diesem Termin begrüßen zu dürfen. Honorarfreie Pressebilder zu dem Fundkomplex finden Sie unter folgendem Link: <http://web.rgzm.de/fileadmin/Gruppen/Presse/2015/Pressebilder-Laterza.zip> Presseinformationen: Christina Nitzsche M.A. (Pressestelle) Tel.: +49 (0) 6131/9124-165 Mail: [nitzsche@rgzm.de](mailto:nitzsche@rgzm.de) Wissenschaftlicher Kontakt Dr. Michael Müller-Karpe Tel.: +49 (0) 6131 / 9124-267 Mail: [muellerkarpe@rgzm.de](mailto:muellerkarpe@rgzm.de)

### Pressekontakt

Römisch-Germanisches Zentralmuseum (RGZM) - Forschungsinstitut für Archäologie

55116 Mainz

[nitzsche@rgzm.de](mailto:nitzsche@rgzm.de)

### Firmenkontakt

Römisch-Germanisches Zentralmuseum (RGZM) - Forschungsinstitut für Archäologie

55116 Mainz

[nitzsche@rgzm.de](mailto:nitzsche@rgzm.de)

Das RGZM ist eine international tätige Forschungseinrichtung für Archäologie. Auf der Grundlage aller verfügbaren Quellen erforschen wir den Menschen in seinem natürlichen und kulturellen Umfeld, von Beginn der Menschheit bis ins Mittelalter.